

## K-911 – Mein Partner mit der kalten Schnauze 2

**Das tierisch gutgelaunte Erfolgsduo aus „K-9 – Mein Partner mit der kalten Schnauze“ geht in dieser exklusiven Video-Premiere endlich wieder auf Streife! Und das Prädikat „911“ steht nicht nur bei einschlägigen Sportwagen für rasanten Spaß in Top-Qualität: Detective Dooley und sein vierbeiniger Partner zeigen einem durchgeknallten Killer mit teilweise doch recht haarigen Mitteln, dass sie trotz geringfügiger Konditionsprobleme immer noch die Schnauze ganz weit vorn haben!**

Der unorthodoxe Cop Dooley (James Belushi) und sein treuer Deutscher Schäferhund und Partner Jerry Lee (Mac) sind ein Herz und eine Seele – und das schon seit vielen Jahren. Man isst und trinkt zusammen (vorzugsweise Corn Flakes und Bier – zusammengemischt und aus ein und derselben Schüssel...), schläft zusammen (jeder hübsch auf seiner Seite des Doppelbetts) und teilt sich brüderlich Ohrenstäbchen und Zahnseide. Doch das dynamische Duo teilt sich auch den Arbeitsplatz und der Zahn der Zeit macht vor den beiden liebenswerten Helden nicht halt. Als Dooley einen abgefeimten Gangster verfolgt, werden die Folgen seiner Vorliebe für ungesundes Fast Food und Couch-Potatoe-Abende offensichtlich: Der maskierte Übeltäter durchlöchert nicht nur ungestraft Dooleys geliebten Mustang-Cabrio, er hängt auch noch Herrchen und Hund nahezu mühelos ab. Für die beiden Verlierer ist die Endstation der wilden Verfolgungsjagd das Sauerstoffgerät und für Captain Byers (James Handy), Dooleys unerbittlichen Vorgesetzten, liegt der Fall nun glasklar auf der Hand, bzw. der Pfote: Die beiden etwas aus der Form geratenen Helden müssen zum Gesundheits-Check!

Die Tierärztin diagnostiziert denn auch prompt erhöhten Blutdruck und latentes Übergewicht (bei Dooley!) und gewisse natürlich Alterserscheinungen bei Jerry Lee, den die unsensible Dame sogleich aufs Altenteil schicken will. Von der vorzeitigen Pensionierung bedroht, startet Dooley ein atemberaubendes und wahnsinnig effektives Partner-Fitnessprogramm (Hundespringen vom Dach die Erste..., die Zweite...) samt strenger Diät (statt Corn Flakes nur noch mageres Lamm mit Bier...). Doch das Schicksal gibt den von strammem Muskelkater geplagten Profis schon bald eine Chance, ihr Können erneut unter Beweis zu stellen.

Der verhinderte Krimi-Autor Devon (Wade Williams) hatte sich unsterblich in Dooleys verstorbene Frau verliebt, die ihm als gutherzige Lektorin eines Verlages eine etwas zu freundliche Absage zu seinem Manuskript schrieb. Seitdem fühlt sich das verkannte Genie um eine großartige Karriere betrogen und macht allen Ernstes Dooley für den Krebstod seiner potentiellen Mäzenin verantwortlich. Mit sensationellen High-Tech-Waffen macht der Irre nun erbarmungslos Jagd auf den nichtsahnenden Cop.

Für Captain Byers Grund genug, dem angeschlagenen Zweier-Team ein etwas dynamischeres Duo zur Seite zu stellen: Die kesse Polizistin Welles (Christine Tucci) und ihr durchtrainierter Dobermann Zeus (Lucan) lassen mit eiserner Disziplin und unerbittlicher Strenge das gemütliche Männerteam zunächst ganz schön schlaff aussehen. Gegen eine erschreckend wirkungsvolle Anti-Terror-Ausbildung des Frauchens und den überhündischen Gehorsam und Wagemut des Vierbeiners kann selbst Jerry Lee nicht anstinken, was ein wahres Wunder ist, hat das arme Tier aufgrund seiner „unnatürlichen“ Senioren-Diät doch gerade mit höllischen Blähungen zu kämpfen!

Aber just als das Selbstbewusstsein von Dooley und Jerry seinen absoluten Tiefpunkt erreicht hat, müssen die beiden ihre härteste Prüfung bestehen. Leider ist zur Rettung seines Herrchens dabei ausgerechnet die unbeliebte „Spring-vom-Dach“-Nummer gefragt und Jerry Lee muss nun beweisen, dass ein reifer und erfahrener Polizeihund jedem noch so durchtrainierten Konkurrenten immer eine Nasenlänge voraus ist.

*Hinter den Kulissen dieser so bezaubernden wie erfolgreichen Krimi-Komödie entspannt sich unter den mehr oder weniger haarigen Darstellern ein ähnlich vergnüglicher „Konkurrenzkampf“ wie vor der Kamera. James Belushi, der schon in „K-9 – Mein Partner mit der kalten Schnauze“ mit Freuden „auf den Hund gekommen“ war, gab seiner Filmpartnerin Christine Tucci, die noch nie zuvor mit Tieren gedreht hatte, den guten Rat, besser bei jedem Dreh absolut perfekt zu sein: Selbst wenn der Zweibeiner in der Szene völlig versagt – solange der Hund toll überkommt, wird die Szene auf jeden Fall verwendet!*

*Der wahre „Star“ des Films war also eindeutig Schäferhund „Mac“, doch Neid unter Kollegen gab es nie. Im Gegenteil! Hollywoods beste Hundetrainer versuchten verzweifelt, die zahlreichen Tierfreunde am Set irgendwie zu bändigen, denn natürlich wollte jeder dem schönen Tier unbemerkt ein Leckerchen zukommen lassen...*

## **Kurztext**

US-Comedy-King James Belushi und ein schlauer Schäferhund begeisterten als erfolgreiches Cop-Duo mit der bezaubernden Krimi-Komödie „K-9 – Mein Partner mit der kalten Schnauze“ Millionen. Mit „K-911 – Mein Partner mit der kalten Schnauze 2“ erobert nun die langersehnte Fortsetzung die Regale der Videotheken und natürlich die Herzen aller stolzen Hundebesitzer!

Der unorthodoxe Cop Dooley (James Belushi) und sein pfiffiger vierbeiniger Partner Jerry Lee (Mac) sind das Dreamteam der Polizei von Los Angeles. Doch auch an Helden wie diesen nagt der Zahn der Zeit und Dooleys gnadenloser Chef verordnet dem etwas aus der Form geratenen Hund und Herrchen eine echte Rosskur: Fitnesstraining, strenge Diät und – neue Partner. Die dienstefrige Polizistin Welles (Christine Tucci) und ihr gut erzogener Dobermann Zeus (Lucan) sind hochmotiviert und an mustergültiger Disziplin kaum zu übertreffen – somit natürlich ein schmerzhafter Dorn im Auge des gemütlichen Männerteams!

Aber Gegensätze ziehen sich bekanntlich an und spätestens, als ein psychopathischer Killer gnadenlos Jagd auf Dooley macht, lernen die beiden Freunde fürs Leben die sechs zusätzlichen, schlanken und durchtrainierten Beine dann doch zu schätzen!

Schließlich kann das verschmutzte Cop-Duo eines wieder mal unmissverständlich klar machen: Ein erfahrener und abgebrühter Cop, ob nun haarig oder nicht, ist jedem noch so durchtrainierten Frischling immer eine feuchte Nasenlänge voraus!